Methode – Der Löscheinsatz

8 UE

1 Ausbilder + 1 Maschinist + 1 Gruppenführer

7 Personen

- Lagebild „Löscheinsatz“ – Brand Lagerhalle
- Lagebild „Löscheinsatz“ – PKW Brand
- Lagebild „Löscheinsatz“ – Zimmerbrand
- Bildergeschichte – Einsatz mit Schaumrohr
- Bildergeschichte – Einsatz C-Rohr (Fläche)
- Bildergeschichte – Einsatz B-Rohr
- Bildergeschichte – Vorgehen im Innengriff
- Bildergeschichte – Der Truppmann im Löscheinsatz
- Bildergeschichte - Vetilation
- FwDV 3
- Gerätehaus mit mind. zwei Rolltoren
- 1 PKW

Kompetenzen

Die Teilnehmenden…

- benennen jeweils die Informationen, die sie an der Einsatzstelle vom Gruppenführer für einen Löscheinsatz in der taktischen Einheit Staffel und Gruppe benötigen (Inhalt des Befehls).
- bauen auf Befehl folgende Löschangriffe in der taktische Einheit Staffel auf:
  - 1 C-Rohr Angriff Fläche
  - B-Rohr
  - Schaumrohr
  - Innenangriff
- bauen auf Befehl die Löschangriffe in der taktischen Einheit Gruppe auf.
- berücksichtigen die Einsatzgrundsätze der FwDV 3:
  - *Einsatzbefehle werden von der beauftragten Einsatzkraft beziehungsweise von dem jeweiligen Truppführer wiederholt.*
  - *Die Wasserversorgung wird bei Löschfahrzeugen mit Löschwasserbehälter zuerst vom Löschfahrzeug zum Verteiler und danach zwischen Löschfahrzeug und Wasserentnahmestelle verlegt.*

- fragen gemäß FwDV 100 bei Unklarheiten im Befehl nach.
- arbeiten mit anderen Lernenden zusammen.

Durchführung

Die Gruppe bekommt nacheinander die Lagebilder. Die Teilnehmenden diskutieren in der Gruppe, welche Informationen sie vom Gruppenführer erwarten, damit sie in der jeweiligen Einsatzlage zielgerichtet und koordiniert einen Löscheinsatz durchführen können.

Erwartungshaltung:

- Was für ein Brandereignis liegt vor? Ausmaß, Ort, Betroffene? (Lageeinweisung)
- Welcher Trupp macht was? (Einheit, Auftrag)
- Von wo wird das Löschwasser entnommen? (Wasserentnahmestelle)
- An welcher Stelle wird der Verteiler abgelegt? (Lage des Verteilers).
- Mit welchem Rohr oder Löschmittel soll gelöscht werden? (Mittel)
- Über welche Zugangsöffnung soll das Gebäude betreten werden? (Weg).
- Wo ist das Feuer? (Ziel)

Aufgabe 2

Die Teilnehmenden ermitteln die Aufgaben, die für die Vornahme der entsprechenden Rohre erfüllt werden müssen.

Unter Berücksichtigung der Führungsgrundsätze der FwDV 100

- *Aufgaben müssen überschaubar und klar abgegrenzt sein.*
- *Aufgaben und Mittel müssen aufeinander abgestimmt sein.*

verteilen die Teilnehmenden die Aufgaben auf zwei, bzw. drei Trupps.

Erwartungshaltung:

- Der erste Trupp legt die Wasserversorgung von der Entnahmestelle bis zum Verteiler.
- Der zweite Trupp setzt den Verteilers und legt die Angriffsleitung.
- Der dritte Trupp wird nur im Schaumeinsatz und beim Innengriff eingeplant:
  - Lüftervornahme und Sicherheitstrupp (Innenangriff)
  - Zumischer und Schaummittelversorgung (Schaumeinsatz)

Aufgabe 3

Der Ausbilder oder die Ausbilderin formuliert aus den Vorschlägen der Gruppen einen Befehl.

Die Gruppen setzen als Staffel die Befehle um und führen einen Löschangriff durch

Dafür benötigst du folgende Übungsobjekte:

- PKW Brand (Lage 1) – PKW auf Übungsfläche (evtl. mit Nebelmaschine)
- Lagerhallenbrand (Lage 2) – Gerätehaus mit zwei Hallentoren
- Zimmerbrand (Lage 3) – Raum (z.B. der Schulungsraum) im Gerätehaus

Die Gruppen werden durch einen Maschinisten und einen Gruppenführer ergänzt.

Auswertung / Reflexion

Im Rahmen einer Auswertung analysieren die Teilnehmenden zusammen mit dem Ausbilder oder der Ausbilderin das Arbeitsergebnis (Löschangriff):

- Entspricht der aufgebaute Löschangriff den Vorgaben des Befehls?
- Haben den Trupps Informationen gefehlt?
- Haben die Trupps bei Unklarheiten aktiv beim Gruppenführer nachgefragt?
- Waren die Aufgaben der Trupps überschaubar und gab es klare Grenzen? (Verteiler als Grenze zwischen Wasserentnahme / Weiterleitung und dem Bereich Löschangriff)
- Hätte man auch Informationen aus Sicht der Trupps weglassen können (Auftragstaktik – Befehlstaktik)?
- Wurden die Einsatzgrundsätze der FwDV 3 (s.o.) angewendet? Welche Bedeutung haben die Einsatzgrundsätze für die Trupps im Einsatz?